

Gott zum Gruss hier schreibt Hochalchu. Schön dass du mit mir schreibst. Alles ist sehr schnelllebig und das Zeitgefühl sitzt euch im Nacken. Diese Schnelllebigkeit ist das Produkt des Fortschrittes und der großen Weltöffnung. Entfernungen spielen keine Rolle und durch das fortschrittliche Angebot ist alles sofort erreichbar und auch greifbar. Die Zeit für den täglichen Ablauf schrumpft dadurch. Obwohl die Zeitfülle immer die gleiche bleibt. Die dadurch mangelnde Zeit kürzt euer Zeitgefühl für die wahren Werte des Lebens und des Miteinander. Denn das Gefühl überall dabei sein zu müssen, alles wissen müssen über die Geschehnisse der Welt, schränkt eure Lebensqualität ein. Gewinnen kann dabei niemand etwas. Nein, vieles geht verloren, der Körper übermüdet und das Wohlbefinden schwindet. Verschwindet in der Tiefe des Zeitmangels.

Lebensfreude bleibt auf der Strecke und die Gesundheit verliert an Kraft. Ich möchte euch sagen, versucht einen Schritt zurück zu treten und erkennt dadurch neue Lebensqualität und Lebensfreude. Schaut auf eure Mitmenschen und seid offen für Gespräche. Die Zeit dafür habt ihr, nützt sie auch. Dann gewinnt ihr an Erkenntnis, dass die Zeit nicht durch eure Finger rinnt, denn es liegt allein an eurer Zeiteinteilung. Ohne Hektik ist die Zeit gefühlt doppelt so lange. Denkt darüber einmal nach.

Gott zum Gruss und danke für die lieben Wünsche. Hochalchu.